

Rupelrather Abendgebet am 16. April 2020

16.04.2020

Impuls für die Stille



„Ich liege und schlafe ganz im Frieden, denn Du, Herr, hilfst mir, dass ich sicher wohne.“

Psalm 4, 9

Was uns im tiefsten Inneren beschäftigt,
besorgt, beunruhigt,
zeigt sich oft erst in der Nacht,
wenn sich der Schlaf nicht einstellen will oder
die Träume uns einen Einblick in die Seele geben.
Wir dürfen all das jeden Abend neu geben in Gottes Hände,
weil er uns kennt und größer ist als die Sorgen,
die uns belasten.

So kann er unserer Nacht Frieden schenken.

Wir danken:

- dass wir in unserem Land und in Europa in Frieden und Freiheit leben können
- persönlich: für Nächte mit einem guten Schlaf, in denen wir zum Frieden finden können.

Wir bitten:

- für alle, die durch das Virus schwer erkrankt sind, dass sie Trost und Heilung erfahren
- für das medizinische Personal in den Krankenhäusern: dass sie in dieser extremen Belastung physische und mentale Kraft behalten
- für die aktuellen Entwicklungen in der Corona-Krise: dass die Infektionskurve weiter abnimmt und ein guter Weg gefunden werden kann, wie unser Land wieder zu einem normalen Leben zurückfindet.

Wir beten:

Himmlischer Vater,

der Tag geht zu Ende, und ich kann zur Ruhe kommen.

*Vieles, was war, geht mir nach,
manches verfolgt mich bis in die Nacht.*

*Dir, mein Gott, vertraue ich alles an:
die unerledigten Dinge,
die Menschen, die mir heute begegnet sind,*

*auch die, die ich in meinen Gedanken begleite,
die Sorgen, die nicht verschwinden wollen.
Bei dir ist alles gut aufgehoben.*

*Bei dir bin ich geborgen.
Dir befehle ich mich an mit allem, was ich bin.
Geleite mich in deinem Schutz durch die Nacht.*

Amen.

Und [hier](#) ein Lied zum heutigen Ausklang.

Einen schönen Abend und herzliche Grüße aus Deiner Christuskirche!

PS: Tausche Dich mit uns und anderen zum Abendgebet auch gerne auf twitter aus:
<https://twitter.com/rupehrath>